



## Salut-Festival ein großer Erfolg

Die besten Nachwuchsreiter kamen in die Albert-Vahle-Halle - ALRV Mitveranstalter

Aachen. "Selbst ein Ludger Beerbaum wird keine hundert Jahre reiten", sagt Willibert Mehlkopf. Und so erhielten die besten nationalen und internationalen Nachwuchsreiter beim Salut-Festival Aachen 2007 wieder die Chance, hochklassigen Pferdsport vor großem Publikum zu präsentieren. Zum zweiten Mal war der ALRV als Mitveranstalter dabei.

In den Kategorien Junge Reiter, Junioren und Ponyreiter wurden die Hallenchampions gesucht - und gefunden. "Mit dem CHIO Aachen organisieren wir seit Jahrzehnten den absoluten Spitzensport", sagt Frank Kemperman, ALRV-Geschäftsführer und zusammen mit Mehlkopf und Rolf-Peter Fuß (Geschäftsführer Pferdesportverband Rheinland) Salut-Turnierleiter. "Jetzt sind wir glücklich, unser Engagement für die Jugend auszuweiten."

Schließlich haben viele Sportler das Turnier seit seiner Gründung 1991 durch Mehlkopf als Sprungbrett zum CHIO genutzt. Bei freiem Eintritt kamen zwischen dem 6. und 9. Dezember viele



Tollen Sport und eine tolle Stimmung gab es beim Salut-Festival zu erleben.

Foto: Rühland

Reitsportfans in die Albert-Vahle-Halle auf dem CHIO-Gelände und verbreiteten angesichts der tollen Leistungen der 180 Sportler und ihrer Pferde beste Stimmung.

Hallenchampion der Jungen Reiter wurde der Ägypter Abdel Said. "Ich bin sehr, sehr glücklich", sagte der 21-Jährige, der

im niederländischen Venlo lebt. Für die Organisatoren gab's ein dickes Lob: "Beim Salut-Festival ist alles perfekt." Bei den Junioren setzte sich die 13-Jährige Angelina Herröder (Hessen) als Hallenchampion durch, bei den Ponyreitern der Belgier Nicola Philippaerts.

**Alle Ergebnisse:** [www.salut-festival.de](http://www.salut-festival.de)

## Klaus Pavel: ALRV-Zeitung als besonderer Service



ALRV-Präsident Klaus Pavel wünscht viel Spaß mit der neuen ALRV-Zeitung.

Liebe ALRV-Mitglieder, liebe Turniermitarbeiter,

ich freue mich sehr, dass Sie heute die erste Ausgabe unserer neuen ALRV-Zeitung lesen können. Ab sofort werden wir Sie auf diesem Weg einmal pro Quartal über die wichtigsten Ereignisse, Planungen und Ideen aus der Aachener Soers informieren. Wir sind davon überzeugt, dass dieser besondere und für Sie exklusive Service die Kommunikation und die Zusammenarbeit wesentlich verbessern wird. Da wir die ALRV-Zeitung per Email versenden, bitten wir Sie, uns Adressänderungen immer unverzüglich mitzuteilen.

Im Namen aller Mitarbeiter sowohl des Aachen-Laurensberger Rennvereins als auch der Aachener Reitturnier GmbH wünsche ich Ihnen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen erfolgreichen und glücklichen Start ins neue Jahr.

Ihr Klaus Pavel  
Präsident des  
Aachen-Laurensberger Rennvereins

### Impressum, Nr. 1

verantwortlich:

Aachen-Laurensberger Rennverein (ALRV)

Geschäftsführer Frank Kemperman

Redaktion: Ralf Mader



## CHIO-Neuerungen kommen an

### Publikumsstudie zeigt zufriedene Besucher - Kemperman: CHIO stärker denn je

Von Ralf Mader

**Aachen. 1810 Besucher der Spring-, Vielseitigkeits- und Voltigierwettbewerbe wurden beim CHIO Aachen 2007 von der Deutschen Sporthochschule Köln befragt: Und die meisten sind mit den Neuerungen beim Weltfest des Pferdesports zufrieden.**

Besonders auffällig: Der CHIO Aachen ist ein Turnier für die ganze Familie. Durchschnittlich reisen die Besucher mit drei bis vier Personen an, nutzen die Wettbewerbe und das Rahmenprogramm zu einem gemeinsamen Ausflug in die Soers. Im Mittel verbringen sie zweieinhalb Tage auf dem Gelände. "Ein wichtiger Wert für Aachen", sagt ALRV-Geschäftsführer Frank Kemperman. "Viele reisen aus großen Entfernungen an und kurbeln den Tourismus an."

Für den Sport selbst geben die CHIO-Besucher jährlich rund 1600 Euro aus. Durchschnittlich 113 Kilometer Anfahrtsweg nehmen die Pferdesportfans in Kauf. "Das ist ein exzellenter Wert", sagt ALRV-Präsident Klaus Pavel. Ebenso wie die Noten, die die Befragten dem



Ein toller CHIO war es 2007: Und so freuen sich die Besucher schon auf das nächste Weltfest des Pferdesports vom 27. Juni bis 6. Juli 2008. Foto: Strauch

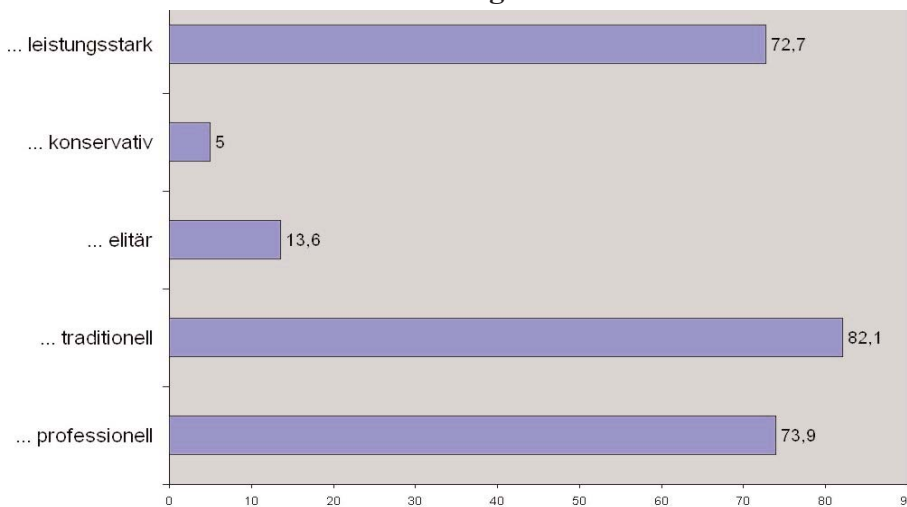
CHIO verliehen: 72,7 Prozent halten das Turnier für "leistungsstark", 73,9 Prozent für "professionell" und 82,1 Prozent betonten den traditionellen Charakter. "Hier zeigt sich, dass es uns bei allen Neuerungen gelungen ist, die traditionellen Werte zu bewahren", freut sich

Michael Mronz, Geschäftsführer der Aachener Reitturnier GmbH.

#### 18 Prozent Neukunden nach WM

Und die Innovationen kommen gut an: Über 80 Prozent der CHIO-Besucher begrüßen den Mercedes-Benz-Nationenpreis als Teil der Samsung Super League am Donnerstagabend unter Flutlicht, 95,3 Prozent der Zuschauer freuen sich über die Aufnahme der Vielseitigkeit und 79,2 Prozent über die Aufnahme des Voltigierens ins Programm. Dies alles waren Neuerungen nach den Reit-Weltmeisterschaften 2006. 32,4 Prozent der CHIO-Besucher 2007 waren über die WM auf den CHIO aufmerksam geworden. In diesem Jahr verzeichnete das Turnier mit 18 Prozent einen hohen Anteil an Neukunden. "Die Zahlen zeigen, dass wir auf dem richtigen Weg sind und der CHIO Aachen leistungsstärker und beliebter denn je ist", freut sich natürlich Frank Kemperman.

#### Der CHIO Aachen ist nach Meinung der Besucher...





## CHIO-Zeltstadt öffnet am Soerser Sonntag

Der Soerser Sonntag ist seit 1998 zur Tradition geworden: Und auch mit dem Vorziehen der Voltigier-Wettbewerbe auf das erste CHIO-Wochenende (27. - 29. Juni) ändert sich nichts an dem beliebten Familienfest am Sonntag, 29. Juni.

Wie gewohnt ist damit auch die CHIO-Zeltstadt mit 160 Ausstellern nach dem ökumenischen Gottesdienst (11.30 Uhr) erstmals geöffnet und noch nicht am 27./28. Juni. Auf einer Zeltfläche von 7000 Quadratmetern gibt es alles, was das Herz begehrt: Von Reitsportartikeln über kulinarische Genüsse bis hin zu Mode und Accessories. (rm)

## 609 Mitglieder unterstützen den ALRV

Der Aachen-Laurensberger Rennverein lebt nicht nur von den sportlichen Highlights in der Soers, sondern auch von der Unterstützung seiner Mitglieder. 609 Einzelpersonen bzw. Firmen gehören dem ALRV derzeit an, damit ist die Zahl in den vergangenen Jahren konstant geblieben.

Wer Mitglied werden möchte, bekommt seinen Aufnahmeantrag und alle Informationen bei Katrin Moll, Telefon 0241-9171-134, Email: [katrin.moll@chioaachen.de](mailto:katrin.moll@chioaachen.de). Sie ist die Ansprechpartnerin für alle Mitgliederbelange. (rm)



Katrin Moll hilft ALRV-Mitgliedern bei allen Fragen weiter. Foto: Mader

## Statt in die Soers geht es jetzt auf Reisen

### Ursula Böckling freut sich auf den Ruhestand - Zum CHIO nur noch als Zuschauerin

Ihr persönlicher "Fanclub" wartet schon. "Meine drei Enkel freuen sich am meisten, dass ich jetzt viel Zeit für sie habe", sagt Ursula Böckling. Ende des Jahres geht die 59-Jährige in den vorzeitigen Ruhestand.

Seit 1986 ist Ursula Böckling eines der



Ein bisschen Wind in der Aachener Soers machte Ulla Böckling nie was aus.

bekanntesten Gesichter beim ALRV. Damals kam sie als Aushilfe zur Springreiter-WM in die Soers und lernte in der Meldestelle gleich viele Sportler persönlich kennen. "Den direkten Kontakt habe ich immer geschätzt", sagt "Ulla". Auch deshalb werden sie viele vermissen: Gespannfahrer Michael Freund hat sich schon beim CHIO 2007 mit persönlichen Zeilen verabschiedet, das schwedische Fahrerteam mit einem Blumenstrauß. "Mit Ulla Böckling verlässt uns leider eine unserer besten Mitarbeiterinnen", sagt ALRV-Präsident Klaus Pavel. "Wir wünschen ihr natürlich alles Gute und freuen uns, sie nicht nur beim CHIO als Gast wiederzusehen."

### Pastöre, Sportler und Pavarotti

Seit 1991 war Ulla Böckling in der Sportabteilung fest angestellt und hat bei 23 CHIO und zwei Weltmeisterschaften hinter den Kulissen die Strippen mitgezogen. Ob als Zuständige für die Disziplinen Dressur und Fahren, ob bei der Planung von Schaubildern oder der Einstallung. Doch Ulla Böckling kennt nicht nur Sportler und Pferde, selbst zu

Pastören und Bischöfen hat sie ein besonderes Verhältnis. Schließlich organisierte sie jahrelang den ökumenischen Gottesdienst und den Soerser Sonntag. "Es war schon eine tolle Zeit beim ALRV", sagt Ulla Böckling. "So viele Herausforderungen und persönliche Begegnungen." Unter anderem mit Luciano Pavarotti: Der Grand Prix von San Marino wurde 1991 auf der Reitanlage des Opernstars in Modena veranstaltet - und Ulla Böckling half mit einem ALRV-Team in der Meldestelle aus.

Und mit ihrem späteren Ehemann hatte sie in der Soers sogar ihr erstes Rendezvous. "Schon zu Schulzeiten war ich jedes Jahr beim CHIO, meist mit Freundinnen. Aber als mich der nette Herr 1966 eingeladen hat, habe ich ihm natürlich den Vorzug gegeben", lacht Böckling. "Nie hätte ich aber gedacht, dass ich hier selbst einmal für so lange Zeit arbeiten würde." Und so geht sie nun mit "einem weinenden und einem lachenden Auge". Das nächste Jahr ist jedenfalls schon verplant: Mit Reisen und vielen Unternehmungen mit dem Fanclub, den Enkelkindern. (rm)



## Tickets unterm Weihnachtsbaum

**Jetzt auch Gutscheine zu erwerben - Außerdem 10 % Rabatt auf CHIO-Artikel**

Jetzt gibt es gleich doppelten Grund zur Freude: Das Weltfest des Pferdesports, CHIO Aachen, wird um ein Wochenende verlängert - es läuft nun vom 27. Juni bis 6. Juli 2008 - und Sie können ab sofort auch Ticketgutscheine für unser Turnier erwerben. Das ideale Geschenk gerade zu Weihnachten oder Geburtstagen. Das Tolle: Ihre Freunde oder Verwandten dürfen die Gutscheine nicht nur unter dem Weihnachtsbaum auspacken, sondern sich ihre Lieblingsdisziplin und die gewünschten Wettkampftage anschließend selbst aussuchen. Unsere Mitarbeiter beraten Sie gern über die Tickethotline 0241-917-1111.



### Karli zum Sonderpreis

Wie wäre es außerdem mit Karli unterm Tannenbaum? Und das zum Sonderpreis? Nutzen Sie unser einmaliges Angebot, das Weihnachts-Special des CHIO Aachen. Ob unser beliebtes Plüsch-Maskottchen Karli, ob Polo-Shirts,

Sind wie immer begehrt: Tickets für das Weltfest des Pferdesports, CHIO Aachen 2008. Fotos: Mader

Mützen oder Taschen: Noch bis zum 31. Dezember erhalten Reitsportfans auf alle Artikel unseres Merchandising-Shops zehn Prozent Rabatt.

ALRV und ART wünschen allen Mitgliedern, Turniermitarbeitern und ihren Familien ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.



ART-Geschäftsführer Michael Mronz (links) und Frank Kemperman gratulieren Conny Mütze.

### Conny Mütze seit zehn Jahren bei der ART

Ausgerechnet am 11.11.1997 hatte die gebürtige Dresdnerin Conny Mütze ihren ersten Arbeitstag im Rheinland. Heute ist die 33-Jährige als Prokuristin der Aachener Reitturnier GmbH (ART) insbesondere für die Zusammenarbeit mit den Sponsoren zuständig. Jetzt feierte sie ihr 10. Jubiläum in der Soers - klar, dass alle Kollegen ganz herzlich gratulierten. "Wir haben Conny mit ihrem unermüdlischen Einsatz viel zu verdanken", sagte ART-Geschäftsführer Michael Mronz, der zusammen mit ALRV-Geschäftsführer Frank Kemperman nicht nur einen großen Blumenstrauß, sondern auch eine Fotokamera zum Dank überreichte. Ob Conny Mütze damit demnächst die schönsten CHIO-Bilder schießt?





## Eine Reise um die Welt

Nach zwei Jahren wieder "Pferd & Sinfonie" - Samstag im Deutsche Bank Stadion

Von Ralf Mader

**Große Musik trifft auf großen Sport:** Zum ersten Mal seit drei Jahren dürfen sich die Reitsportfans wieder auf das Konzert "Pferd & Sinfonie" beim Weltfest des Pferdesports, CHIO Aachen freuen. Tickets für den Samstagabend im Deutsche Bank Stadion, 28. Juni 2008 (20.30 Uhr) sind bereits unter der Telefon-Hotline 0241-917-1111 erhältlich.

"Das wird eine Veranstaltung der Sonderklasse - eben wie es sich für den CHIO Aachen gehört", schwärmt ALRV-Geschäftsführer Frank Kemperman schon heute. "Und wer dabei sein möchte, sollte sich beeilen. Gerade jetzt vor Weihnachten ist die Kartennachfrage enorm."

### Von Tschaikowsky bis zu Strauß

Unter dem Motto "Eine Reise um die Welt" ist erneut das renommierte Sinfonieorchester Aachen unter der Leitung von Generalmusikdirektor Marcus R. Bosch in der Soers zu Gast. Und legendäre Melodien wurden bereits angekündigt: Von Tschaikowskys "Schwanensee" über Walzer von Strauß bis hin zu Stücken aus bekannten Musicals wie "West Side Story" und "My Fair Lady". "Stolz sind wir natürlich auch darauf, dass zwei der besten Pferdesportler der Welt zugesagt haben", erklärt Kemperman.

### Vorberg und Theodorescu zu erleben

Die mehrfache Dressur-Olympiasiegerin Monica Theodorescu und der amtierende Voltigier-Weltmeister Kai Vorberg werden zu den emotionalen Klängen spektakuläre und nicht ganz alltägliche Reitkunst zeigen. Außerdem werden wie-

WELTFEST DES PFERDESPORTS  
www.CHIO Aachen.de

THEATERAACHEN  
sinfonieorchester Aachen

CHIO Aachen 2008

# Pferd & Sinfonie

Samstag, 28. Juni 2008  
20.30 Uhr  
Deutsche Bank Stadion

## Eine Reise um die Welt

Monica Theodorescu  
Kai Vorberg

sinfonieorchester Aachen,  
Marcus R. Bosch

Tickethotline: 0241 - 917 11 11  
www.chioaachen.de

der Aachener Gruppen unter der Leitung von Dressurreiterin und Choreographin Renate Dahmen mit zahlreichen Schaubildern begeistern.

**Ticket-Hotline: 0241-917-1111**

[www.chioaachen.de](http://www.chioaachen.de)

ALRV-Geschäftsstelle

Albert-Servais-Allee 50  
52070 Aachen

**Öffnungszeiten Ticketcenter:**

Mo. - Do. 9.00 - 12.00 Uhr

sowie 14.00 - 16.00 Uhr

Fr. 09.00 - 12.00 Uhr

**Geschlossen vom 26.12. bis 02.01.2008**





## Spektakuläre Veranstaltungen

### Turniergelände kann das ganze Jahr über gemietet werden - Vielfältige Nutzung

Von Marius Schäfer

Es ist Sommer, zehntausende Menschen flanieren über das CHIO-Gelände und bestaunen die vielen Pferdestärken. Ein normaler Tag beim Weltfest des Pferdesports? Nein, sondern bei der Autoshow "Pferdestärken 2007", die im August von "Radio Aachen" veranstaltet wurde. Eine von 23 öffentlichen und privaten Fremdveranstaltungen in der Soers in diesem Jahr.

Ob Freiluft- oder Hallenevent, ob Konzert oder Geschäftstreffen, ob Wettbewerbe in der Dressur, im Springen oder Fahren, ob Turnier oder Lehrgang, ob Friese oder Kaltblüter: Exquisite Räume können beispielsweise in der ALRV-Geschäftsstelle gemietet werden, für größere Events stehen das Deutsche



Pferdestärken der anderen Art waren im August auf dem Gelände des Aachen-Laurensberger Rennvereins zu bewundern.  
Foto: Radio Aachen



Viele Nachwuchsstars kamen im Dezember zum Salut-Festival.  
Foto: Rühlend

Bank Stadion mit über 5000 Plätzen oder die Albert-Vahle-Halle zur Verfügung. Im 1999 gebauten Deutsche Bank Stadion lässt sich an der Kopfseite außerdem eine Bühne für Konzerte errichten. In der Albert-Vahle-Halle (1100 Sitzplätze) vergaben der "Verband der Züchter des Arabischen Pferdes e.V." den "All-Nations-Cup Aachen 2007" und die Westernreiter ihre Europameisterschaften. Der ALRV selbst organisierte hier vom 6. bis 9. Dezember das renommierte Nachwuchsturnier Salut-Festival.

#### Konzerte und Ausstellungen

Und die ALRV-Stallungen waren erst Mitte November beim Kunst- und Handwerkermarkt in ein vorweihnachtliches Ambiente getaucht worden.

Im Pressezentrum mit seinen beiden komfortablen, insgesamt 463 Quadratmeter umfassenden Tagungsräumen lassen sich professionelle Sitzungen veranstalten. Und für stilvolle Feiern und

Empfänge ist dank des beeindruckenden Panoramas über Aachen gerade das zweite Obergeschoss der Geschäftsstelle geeignet.

So wird das Gelände des Weltfests des Pferdesports das ganze Jahr über effektiv genutzt. Und auch für 2008 sind schon zahlreiche Wochenenden an Fremdveranstalter vermietet.

#### Viele Termine für 2008 ausgebucht

Wer also noch zum Zuge kommen möchte, muss sich sputen. Doch der wichtigste Termin des Jahres bleibt dem Aachen-Laurensberger Rennverein vorbehalten: Die Woche vom 27. Juni bis 6. Juli. Dann kommen die internationale Reitelite und hunderttausende Besucher aus aller Welt zum CHIO Aachen 2008.

#### Weitere Infos beim ALRV:

Katrin Moll, Tel. 0241-9171-134  
Email: [katrin.moll@chioaachen.de](mailto:katrin.moll@chioaachen.de)  
Internet: [www.chioaachen.de](http://www.chioaachen.de)



## Einmal auf dem Treppchen singen

### CHIO-Museum: Anton Schultheis ist Museumsführer - 1300 Besucher seit Eröffnung

Von Ralf Mader

**Wenn er über die Vergangenheit sprechen darf, dann leuchten seine Augen, dann sprudelt es nur so aus ihm heraus: Anton Schultheis ist einer von fünf ehrenamtlichen Museumsführern beim ALRV.**

Schultheis steht vor dem WM-Siegtreppchen, das die Besucher besonders begeistert. "Ein Herr hat hier sogar gerührt die deutsche Hymne vor sich hin gesungen", lächelt der Kohlscheider, der Anfang Dezember seinen 65. Geburtstag feierte. Über 1300 Gäste aus aller Welt tauchten seit der Eröffnung des CHIO-Museums im Juni in die Vergangenheit ein, bewunderten Exponate aus 109 Jahren Reitsport, liebten sich von Schultheis und seinen Kollegen Anekdoten erzählen.

#### Alle Daten parat

Denn die haben sich gründlich vorbereitet: "1952 war ich das erste Mal als Besucher beim CHIO und habe hier in den vergangenen Jahrzehnten viele Höhepunkte miterlebt", erzählt Schultheis. "Und für das Museum habe ich alle Fakten gepaukt." Gründung des ALRV 1898, erste WM in der Soers 1955, Winkler, Neckermann oder Beerbaum: Schultheis ist um keine Information verlegen, drängt sich aber auch nicht auf. "Man merkt schnell, wenn die Gäste mehr zu einzelnen Stücken wissen möchten."

Und welche Exponate sind besonders beliebt? "Natürlich die älteren, aus den Anfängen des ALRV sowie des CHIO. Der Sattel Hans Günter Winklers oder der alte WM-Pokal. Beim Frack Josef Neckermanns fragt sich jeder, wie er bei der Kleidergröße bloß hineingepasst hat." Und immer wieder kommen bei den vie-



Der Reitfrack von Josef Neckermann gehört zu den beliebtesten Exponaten. Und auch zu ihm kennt Anton Schultheis (links) viele Geschichten.

Foto: Mader

len Zeitdokumenten - ob Fotos, persönliche Accessoires der Sportler oder Pokale - die Gefühle hoch. Einer Dame aus dem schweizerischen Winterthur standen die Tränen in den Augen, als sie den Sattel von Ludger Beerbaums Ratina Z entdeckte: Sie hatte die emotionale Verabschiedung der Stute 1998 in der Soers miterlebt.

#### Viele Erinnerungen werden wach

Und auch im Gästebuch ist die Begeisterung der Museumsbesucher nachzulesen: "Einfach wunderbar" oder "tolle Erinnerungen werden wach" steht dort. Kein Wunder: Wenn sie auf den hölzernen Voltigierböcken aufsitzen können, werden auch langjährige Turnierbesucher wieder jung. "Dann helfe ich auch gern wieder herunter", schmunzelt Schultheis.

"Das ist für alle ein großer Spaß." Den hatte auch ein junger Aachener, als er das riesige Foto der jubelnden Zuschauer hinter dem Siegtreppchen näher betrachtete. "Auf einmal rief er, da bin ja ich mit meiner Familie", erzählt Schultheis. "So hält das CHIO-Museum für jeden eine Überraschung parat."

#### Öffnungszeiten:

Mittwochs 12-17 Uhr

Freitags 9-12 Uhr

**Geschlossen vom 26.12. bis 02.01.2008**

Der Eintritt ist kostenlos.

Gruppen können das Museum auch an Werktagen nach Anmeldung besuchen.

#### Adresse:

ALRV-Geschäftsstelle, 2. Obergeschoss

Albert-Servais-Allee 50, 52070 Aachen

Tel: 0241-9171-0

E-mail: [museum@chioaachen.de](mailto:museum@chioaachen.de)



## Mit 55 CHIO fängt das Leben an

Paul Goßen von den Pferdeschwänzen engagiert sich seit 1952 in der Soers

Von Marius Schäfer

**Aachen in den 60ern: Ein heftiger Sturm wütet in der Soers, der Regen peitscht den Zuschauern ins Gesicht. Dennoch trotzen alle Beteiligten den widrigen Umständen beim CHIO Aachen. Mittendrin ist Paul Goßen - wie bei jedem Turnier seit 1952.**

Dann plötzlich stürzt der Uhrenturm neben dem Richterhaus um und verfehlt nur knapp einen Hindernisrichter. Zum Glück, denn so musste man damals keine Verletzten beklagen. Und Paul Goßen konnte unbeeindruckt seinen Nebenjob als Hindernisrichter fortsetzen.

2007 feierte der 75-Jährige Jubiläum: Bei 55 Turnieren war er im Auftrag der "Pferdeschwänze" im Einsatz, hat seit 1952 nur einen CHIO Aachen verpasst und - als er noch im Außendienst einer Firma arbeitete - jeden Urlaubstag aufgespart. Dafür wurde er beim Mitarbeiterabend von ALRV-Vizepräsident Klaus Peters und Geschäftsführer Frank Kemperman geehrt. Längst ist Goßen auch ALRV-Mitglied.

### "Am besten nicht auffallen"

Als Jugendlicher kam er durch eine Ausbildung in der Landwirtschaft mit dem Reitsport in Kontakt. "Als dann Leute beim CHIO Aachen gesucht worden, habe ich mich sofort gemeldet."



Paul Goßen freute sich sehr über die Glückwünsche des ALRV.

Foto: ALRV/Mader

Anfang der 60er wurden "Die Pferdeschwänze" gegründet und von den neun Gründungsmitgliedern ist heute laut Paul Goßen nur er selbst noch CHIO aktiv. "Mit Lampenfieber", sagt Goßen, "hatte ich nie Probleme. Auch wenn die riesige Kulisse beeindruckt und man eine große Verantwortung trägt. Am besten ist man als Hindernisrichter, wenn man gar nicht auffällt." Außer den Reitstars, die oft ein freundliches Wort übrig haben und sich für die Arbeit im Parcours bedanken. Heute steht er aber selbst kaum noch auf dem Platz, sondern koordiniert die

Einteilung der Hindernisrichter. "Ich springe nur gelegentlich ein, wenn ein Kollege ein dringendes Bedürfnis hat", sagt Goßen lachend.

### 2008 natürlich wieder dabei

Und eines ist klar: Während der zweifache Vater ehrenamtlich arbeitet, guckt die Familie von der Tribüne aus zu. Der CHIO Aachen als Familienfest: So auch 2008. Dann wird Paul Goßen erneut den reibungslosen Ablauf garantieren - egal bei welchem Wetter.

## Hostessen für den CHIO Aachen 2008 gesucht

Sie kennen eine junge Frau, die sich schon immer mal beim Weltfest des Pferdesports, CHIO Aachen als Hostess engagieren möchte oder wollen selbst aktiv dabei sein?

Der Aachen-Laurensberger Rennverein sucht auch für das nächste Turnier (27.

Juni bis 6. Juli 2008) wieder neue Hostessen. Die Bewerberinnen sollten mindestens 18 Jahre alt sein und gut Englisch sprechen. Das Bewerbungsformular und alle weiteren Informationen gibt es im Internet unter [www.chioaachen.de](http://www.chioaachen.de), Menüpunkt "Jobs".

Ansprechpartnerin beim ALRV:

Katrin Moll

Postfach 50 01 01

D 52085 Aachen

Tel. (+49) 241 - 91 71 134

Fax. (+49) 241 - 91 71 199

E-mail: [katrin.moll@chioaachen.de](mailto:katrin.moll@chioaachen.de)







## Eine Aachenerin in Hongkong

**ALRV-Sportchefin Albersmeier organisiert die olympischen Reiterwettbewerbe mit**

Von Ralf Mader

**Am Frankfurter Flughafen atmet sie tief durch. "Hier ist die Luft angenehmer als in Hongkong", sagt Birgit Albersmeier. Dort, wo sich täglich Millionen Menschen durch die Straßen quetschen.**

An offenen Läden vorbei, an denen eine "Tüte Hühnerfüße" als Delikatesse gilt. 9300 Kilometer liegen zwischen Aachen und der chinesischen Metropole. Eine Strecke, für die sich die Leiterin der ALRV-Sportabteilung Anfang 2008 wieder zwölf Stunden ins Flugzeug setzen wird.

**Erfahrung vom CHIO ist gefragt**

Denn Albersmeier soll bei den Olympischen Spielen Peking (8. bis 24. August 2008) die Reiterwettbewerbe in Hongkong als stellvertretende Sportmanagerin (Deputy Competition Manager) federführend begleiten. "Die Erfahrung vom CHIO und den Weltmeisterschaften in Aachen hilft dabei natürlich sehr", erklärt die 31-Jährige.

Wie bei Großveranstaltungen üblich holen sich die Organisatoren Experten



Birgit Albersmeier geht im Januar nach China.

aus der ganzen Welt ins Boot - oder besser gesagt an den Parours. Und der ist in China schon ganz speziell: Der Galopprennsport dominiert und "dass Pferde springen können, sorgt bei vielen Asiaten für Verwunderung", lacht Albersmeier. Bekanntlich werden die olympischen Reiterwettbewerbe - Springen, Vielseitigkeit und Dressur - aufgrund von internationalen Seuchenschutzbestimmungen nach Hongkong ausgelagert. Im Team von 120 Kollegen

hat sich die 31-Jährige trotz aller Mentalitätsunterschiede bei ihren bisherigen Abstechern gut eingelebt. Welche internationalen Regeln gilt es zu berücksichtigen, wie kann die Organisation reibungslos umgesetzt werden? Fragen über Fragen, für die Albersmeier die erste Ansprechpartnerin ist.

**Rückkehr ist schon fest eingeplant**

In Lippstadt aufgewachsen, ist Birgit Albersmeier seit 2003 fest beim ALRV. Nachdem sie über einige CHIO-Praktika und die Mitarbeit bei den Weltreiterspielen von Jerez 2002 schon viel Sporterfahrung sammeln konnte. "Aber nach den Olympischen Spielen kehre ich definitiv nach Aachen zurück. Der ALRV ist der beste Arbeitgeber, den ich mir wünschen kann."

Vorher warten große Aufgaben: Im Januar geht es für acht Monate nach Hongkong, die 7-Millionen-Einwohner-Metropole, mit einer viermal so großen Bevölkerungsdichte wie Aachen. Hier wird sie ihr Zuhause in einem der Wolkenkratzer finden. "Und ich freue mich wirklich sehr auf die Herausforderung, bei der sportlichen Organisation der Olympischen Spiele mitzuwirken."

## Senden Sie uns Ihr Lieblingsfoto vom CHIO

**Sie sind als ALRV-Mitglied oder Turniermitarbeiter Jahr für Jahr beim CHIO Aachen, lernen interessante Menschen kennen, erleben überraschende Geschichten? Dann beteiligen Sie sich an unserer Foto-Aktion.**

Senden Sie uns Ihr Lieblingsbild aus der Soers, und schreiben Sie uns die Geschichte dazu. Sind Sie einmal einem berühmten Pferdesportler persönlich

begegnet, haben vielleicht einmal einem Prominenten die Hand geschüttelt? Oder Sie haben mit Ihrer Familie, mit Ihren Freunden wunderbare Zeiten beim CHIO Aachen erlebt, die auf einem Foto festgehalten wurden?

Wir freuen uns schon auf Ihre Einsendungen, die wir gegebenenfalls in der ALRV-Zeitung veröffentlichen werden. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir - je nach Menge der Zuschriften

- möglicherweise nicht alle berücksichtigen können.

**Bitte senden Sie Ihre Fotos und Ihr Schreiben an:**

Aachen-Laurensberger Rennverein  
Ralf Mader  
Albert-Servais-Allee 50  
52070 Aachen  
E-Mail: ralf.mader@chioaachen.de